



Globaler Partner der Glasbranche

Liebe GLASWELT-Leser,

ohne einen innovativen Maschinenbau gäbe es keine innovativen Endprodukte. Egal ob es sich dabei um farbig glänzende Flaschen, Solarmodule, hitzebeständiges Glas oder integrierte Regensensoren in Autoscheiben handelt, alle Entwicklungen im Glasmaschinenbau orientieren sich eng an den geforderten Glasendprodukten und an den Prozessabläufen der Glashersteller und -veredler. Und so versteht sich auch die Glasmaschinenbau-Branche: als Partner der Glasindustrie und des Glaserhandwerks weltweit.

Ein Markttrend scheint sich dabei überall auf der Welt zu bestätigen. Die Kunden verlangen gerade vom deutschen Glasmaschinenbau verstärkt Anlagen zur Fertigung von hochwertigen Gläsern. Im Flachglassektor ist das vorherrschende Thema zur Zeit die Veredelung. Zunehmend weltweit nachgefragt werden Maschinen zur Herstellung von Sicherheits-, Schallschutz- und Brandschutzgläsern, Display-, schaltbaren und Heizgläsern. Weitere Top-Maschinenbau-Themen sind das Lasertrennen von Flachglas innerhalb der Floatanlage, Displaytechnik sowie Neuentwicklungen bei der Druck- und Dekorieretechnik von Glas, wie z.B. der Digitaldruck auf großflächigen Gläsern. Alle diese Innovationen werden im nächsten Monat auf der Glasstec in Düsseldorf zu sehen sein. Ebenso bildet eine neue Produktionstechnik für die Herstellung von multifunktionalem Isolierglas, und hier im besonderen Solarstromglas, einen Schwerpunkt auf der Messe. Damit heute in Ganzglas-Fassaden Photovoltaik Module einen Sonnenschutz bieten, der Strom erzeugt, muss auch die Produktionstechnologie von der Zelle bis hin zum Fassadenelement stimmen.

Hochwertige Spezial- und Qualitätsgläser können nur dann hergestellt werden, wenn die gesamte Fertigungskette ineinander spielt. So werden auf der Glasstec auch neueste Entwicklungen im Bereich der Spezialglasschmelze, der Mischtechnik sowie Weiterentwicklungen bei Handling- und Inspektionssystemen von Spezialglas gezeigt.

Im Fokus des Interesses stehen auch technische Gläser, für deren Produktion gerade der deutsche Glasmaschinenbau hoch diversifizierte und verstärkt automatisierte Maschinen und Anlagen anbietet, viele jenseits des Standardbereiches. Auf der Glasstec können sie die ganze Palette des Angebotes sehen und testen.

Auf dem globalen Markt mit lokalen Partnern zusammenzuarbeiten, darin sehen vor allem wir, die deutschen Glasmaschinenhersteller, unser Erfolgsrezept für die Zukunft. Die Glasstec bildet eine hervorragende Plattform für Hersteller und Kunden, Maschinenbauer und Glasproduzenten, gemeinsame Geschäftsmöglichkeiten auszuloten. Als umfassende, gut strukturierte und kompakte Technologieplattform rund ums Glas ebnet sie uns allen den kurzen Weg zu neuen Geschäftspartnern, gibt Antworten auf Technologie- und Verfahrensfragen und die Möglichkeit, neue Trends aufzuspüren. Das macht sie weltweit einzigartig, und den Besuch so wichtig.

Siegfried Glaser
Vorsitzender Forum Glastechnik im
VDMA